

Artikel vom 22.08.2019

## Stärkung der Geburtshilfe im Landkreis Kitzingen

# Niederlassungsprämie für Hebammen kommt im September



MdL Barbara Becker

Landkreis Kitzingen „Wir brauchen ein flächendeckendes Netz an Geburtsstationen und eine ausreichende Zahl an Hebammen, überall in Bayern und besonders im ländlichen Raum. werdende Mütter und Eltern brauchen die Unterstützung vor Ort und kurze Wege.“, so die Landtagsabgeordnete für den Stimmkreis Kitzingen, Barbara Becker (CSU). Die Stimmkreisabgeordnete aus Wiesenbronn, zudem Mitglied im Gesundheitsausschuss des Bayerischen

Landtags, begrüßt es daher, dass der Antrag des Kreises Kitzingen zum Förderprogramm Geburtshilfe für das Förderjahr 2019 in Höhe von 18.720 Euro bewilligt wurde und ergänzt: „Das zeigt deutlich den Stellenwert und die Bedeutung unserer Kreisklinik in der Region und ist ein klares Bekenntnis der Staatsregierung, die Geburtshilfe bei uns vor Ort zu stärken. Das ist für werdende Mütter und Eltern sehr wichtig und ein wichtiges Zeichen!“, so Barbara Becker.

Mit dem staatlichen „Zukunftsprogramm Geburtshilfe“ unterstützt der Freistaat die Kooperationen zwischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Dies gilt insbesondere, wenn ein benachbarter Kreis oder eine benachbarte kreisfreie Stadt eines Förderempfängers nicht über eine Geburtshilfestation verfügt oder wenn anzunehmen ist, dass ein erheblicher Teil der in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt gemeldeten Neugeborenen in einer benachbarten Kommune geboren werden.

Neben dem Förderprogramm Geburtshilfe besteht für im Freistaat Bayern lebende Hebammen seit September 2018 die Möglichkeit für eine freiberufliche Tätigkeit in der Geburtshilfe den Hebammenbonus des Freistaats Bayern von 1.000 Euro pro Jahr zu beantragen. In Unterfranken wurde diese Möglichkeit bereits von vielen Hebammen genutzt. 2017 wurden 56 Anträge gestellt, 59 waren es im Jahr 2018. „Das bedeutet einen Zuschuss von insgesamt 115.000 Euro für die Stärkung unserer Hebammen im Regierungsbezirk Unterfranken und ist ein wichtiger Baustein für die Geburtshilfe im gesamten Regierungsbezirk, zeigt sich Becker erfreut.

Zusätzlich können Hebammen in Bayern ab dem 1. September 2019 eine Niederlassungsprämie von einmalig 5.000 Euro beantragen, wie Abgeordnete Barbara Becker mitteilte. Voraussetzung ist die Niederlassung und Aufnahme einer freiberuflichen Tätigkeit in Bayern ab dem kommenden Monat oder später. Der Antrag auf Niederlassungsprämie kann ab dem 1. September 2019 unter [www.niederlassungspraemie.bayern.de](http://www.niederlassungspraemie.bayern.de) heruntergeladen werden.

Auch das Abgeordnetenbüro von MdL Barbara Becker steht telefonisch unter 09325/9800260 oder per E-Mail unter [info@barbarabecker.net](mailto:info@barbarabecker.net) für Rückfragen gerne zur Verfügung.